

## AUS DEM UNTERRICHT

### Die 12. Klasse lädt zur Theateraufführung ein:...

#### Radikal reduzierter Wahnsinn

Frei nach Hysterikon von Ingrid Lausund

**Mittwoch, den 05. Juni und Donnerstag, den 06. Juni**

19.30 Uhr in der Stadtbierhalle auf dem Gigelberg

Kassierer, Kasse, Supermarkt. Zahlen muss jeder. Die Preise stehen fest. Sie können kriegen, was Sie wollen, vorausgesetzt, Sie können zahlen. Wie viel haben sie noch auf Ihrem Konto? Reicht's noch für die große Liebe? Wie läuft Ihre Karriere? Mehr auf Kosten Ihrer Familie oder mehr auf die der Kollegen? Kaufen und gekauft werden, verkaufen und verkauft werden. So ist das!



In „Radikal reduzierter Wahnsinn“ prallen verschiedene Charaktere mit vollen Einkaufswagen und leeren Herzen aufeinander und enthüllen ihre Abgründe und Wünsche. In Einzelszenen offenbaren sie durch ihre skurrilen und ehrlichen Dialoge ihre paranoiden Ängste, illusionären Träume und Probleme unserer Zeit.

Ein gerade arbeitslos gewordener Wutbürger, der allerlei Gegenstände kauft, um seinen Chef umzubringen; eine ökologisch denkende Bildungsbürgerin, die allen ihre Sicht der Welt überstülpen will; eine einsame alte Frau, die nur nach Kontakt zu anderen Menschen sehnt; eine Frau, die die wahre Liebe in der Tiefkühltruhe sucht.

In dem mehrere Monate andauernden Prozess haben sich die Schüler der 12. Klasse der Waldorfschule Biberach intensiv mit dem ursprünglichen Stück von Ingrid Lausund auseinandergesetzt. Zusammen mit dem Regisseur Benjamin Retetzki von der Jungen Ulmer Bühne wurden Szenen umgeschrieben oder durch eigene Szenen ersetzt oder erweitert. Das Ergebnis ist ein

Querschnitt unseres Lebens: skurril, komisch, weise, laut und ehrlich.

Das Klassenspiel in der 12. Klasse ist die letzte gemeinsame Arbeit nach einer zwölfjährigen Schulzeit, die die Klasse miteinander macht. Dabei stehen die Schülerinnen und Schüler nicht nur als Schauspieler auf der Bühne. Jeder kann und soll sich seinen Fähigkeiten gemäß engagieren und Verantwortung in der Organisation übernehmen.

Die Aufführung findet am Mittwoch, den 05. Juni und am Donnerstag, den 06. Juni, jeweils um 19.30 Uhr in der Stadtbierhalle auf dem Gigelberg statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

---

Ihr wißt, auf unsern deutschen Bühnen probiert ein jeder, was er mag..  
*Johann Wolfgang von Goethe*

---

### Klasse 8

#### Jahresarbeiten der 8. Klasse: von Nacharbeit bis Winterpause

Am Samstag den 25. Mai 2019 war der große Tag gekommen und dreizehn SchülerInnen mit ihrer Lehrerin, Frau Kiekopf, präsentierten ihre Achtklassarbeiten. Dabei übernahm die Verköstigung die 7. Klasse. Vom Bogenbau bis hin zur Vorstellung der Kamera Obscura waren die Themen sehr abwechslungsreich. Kurzweilig und mit Pfiff stellten die Kinder ihre Themen vor. Da der Termin für die Abgabe der Arbeiten doch auf einmal sooo plötzlich da war, musste z.B. ein Schüler seine lange „Winterpause“ rasch beenden und ein anderer Nachtschichten einlegen, um endlich mit der Arbeit fertig zu werden. Aber alle hatten in echter Waldorfmanier souverän ihre Themen dargeboten, auch wenn manchmal die Technik versagte. Schade war es nur, dass am Ende der letzten Präsentationen immer weniger Zuschauer da waren. Die Leistungen hätten ein größeres Publikum verdient! Mit Beendigung der letzten Vorstellung ging für unsere Lehrerin Frau Kiekopf ein großer Abschnitt mit ihren Schülern zu Ende. Das bedeutet, auch für die Kinder und für uns Eltern Abschied zu nehmen und Danke zu sagen. Gut gerüstet können unsere Schüler ohne ihre Klassenlehrerin, die sie acht Jahre begleitet hat, den dritten und letzten Abschnitt ihrer Schulzeit angehen ... die Oberstufe. Tanja, Danke dafür. *Falk Rätzer, Elternvertreter der 8. Klasse*



## „Lauf um die Welt“ Staffellauf der Waldorfschulen

Das 100 jährige Jubiläumsjahr der Waldorfpädagogik gibt Anlass für viele Aktionen und Veranstaltungen. Die Postkartenaktion, an der die Schulen sich weltweit ihre Grüße zusenden, lebt auch an unserer Schule.

Ein anderer Event ist der Staffellauf quer durch Deutschland:

Es gibt drei selbst gemachte Staffelstäbe, die über die verschiedenen Laufrouen durch Deutschland geschickt werden. Alle Schulen sollen sich auf dem Staffelstab in kleinen Buchstaben eintragen, dies kann durch einen Brennstab, einen Stift oder ein Stecheisen geschehen.

Der Rahmen für den Lauf ist festgelegt: Am 10. Juni 2018 ist in Flensburg der Startschuss gefallen. Von dort führte die Route nach Hamburg, wo sie sich in drei Abzweigungen aufspaltet hat, diese werden in München wieder zusammenlaufen. Von München geht es weiter nach Berlin – dort wird am 19. September 2019 im Rahmen des offiziellen Hauptfestaktes zu Waldorf 100 der Zieleinlauf sein.

Jede Schule darf sich selbst überlegen, wie sie zur nächsten Schule gelangt. Da die Entfernungen mal kürzer, mal länger sind, muss nicht jede Distanz gelaufen werden, sondern auch andere Fortbewegungsmittel wie Fahrrad, Kanu, Einrad oder Boote sind erlaubt. Auf einen Motor muss allerdings verzichtet werden.

Am Freitag, 10. Mai 2019 startete der Bodensee-Staffellauf mit der Konstanzer Waldorfschule. Innerhalb von ca. 30 Stunden wurde die Staffel über die 10 Waldorfschulen rund um den Bodensee (mit Ravensburg, Wangen und den Schweizer Schulen) getragen. Die Konstanzer brachten die Staffel am Montag, 13. Mai um 11 Uhr zur Biberacher Waldorfschule.

Nach einer Begrüßung von unseren Schülern auf dem Pausenhof und einer Verköstigung durch Klasse 8, zogen die 3 Schüler der Klasse 7 und ein Elternvater, gestärkt, den Heimweg mit ihren Fahrrädern an.

Am Tag darauf, Dienstag, 14. Mai zogen unsere Achtklässler zusammen mit ihrer „alten“ Klassenlehrerin und ihrem zukünftigen Tutor Herrn Neumann und Uller Teubert per Fahrrad nach Ulm. Natürlich war innerhalb der 45 km von allem etwas dabei: Stürze, Platten und viel Spaß.

Die Schüler und Lehrer der Römerstraße belohnten uns mit einem feierlichen und herzlichen Empfang. Die Kleinen schwenkten bunte Fähnchen, die dritte Klasse sang Kanons, Klasse eins kochte mit ihrer Lehrerin Katja Schänzle eine leckere Suppe und Brötchen für uns und die Klasse zehn übernahm festlich die Staffeln von unseren Schülern Maria, Lina und Lucia.

Vielen Dank lieber Ulmer für diesen schönen Empfang! Vergnügt fuhren wir mit dem Zug zurück. Bis auf zwei Schüler, die ließen es sich nicht nehmen mit dem Rad zurückzurufen! Sie waren zur gleichen Zeit, wie wir wieder in Bibrach!

In einer der Staffeln ist eine Überraschung eingelassen. Zum großen Festakt in Berlin wird diese geöffnet. Was darin steckt verrate ich euch im September, denn ich habe mir bereits eine Karte gesichert - und du?

*Tanja Kiekopf*

**Stärke entsteht nicht im Körper. Sie entsteht in einem unbändigen Willen. Mahatma Gandhi**



## INTERNES

### 86. Bundeselternratstagung - Waldorf100!

#### MENSCH SEIN – FREI SEIN – MUTIG ZUKUNFT GESTAHLTEN

Die Bundeselternratstagung (BERT) begann für einige Teilnehmer am Freitag mit einem kulturellen Einstieg, wir besuchten die Stadt Blieskastel.

Am Abend stellte sich die Freie Waldorfschule „SAARPFALZ“ in Bexbach vor. In echter saarländischer Mundart gab es erst einmal die Definition für Waldorferlern die 4B's „Backen, Basteln, Blechen, Bewirten“, der Saal lachte. Die Schule wurde 1970 gegründet und ist einzügig. 50 Kilometer umfasst das Einzugsgebiet und ist wie der Name der Schule es schon verrät bundeslandübergreifend. 400 Schüler besuchen derzeit die Schule und die Klassenstärke beträgt ca. 36 Kinder. Es gibt viele Handwerkerräume, z.B. Weben, Nähen, Holzbearbeitung, Tongestaltung u.v.m. Ein großer Garten mit einem Hühnerstall ist auch vorhanden. Um die Tiere kümmert sich die „Hühnerklasse“, das ist immer die 4. Klasse. Ich durfte beim Schulhausmeister übernachten. Danke Kevin.

Dann hörten wir Teilnehmer, d.h. Eltern, Lehrer und auch Schülervorteiler, sehr gespannt Frau Dr. Michaela Glöckler zu. Ihr Thema war „Was heißt es heute wirklich Mensch zu sein? Wie können wir unsere Kinder mit Zuversicht und Mut für die Zukunft ausstatten.“ Die Kinderärztin sprühte trotz ihres Alters (Jahrgang 1946) vor Leidenschaft. Sie zeigte auf, dass Kinder kein Smartphone mit zwei Jahren zum Spielen bekommen sollten, sondern die Zuneigung und vor allem die Zeit der Eltern. Eltern sind Vorbilder für Mut und Zuversicht. Das Fazit ist, wir müssen für jedes Lebensalter das entsprechende Umfeld schaffen, damit sich die Kinder altersgerecht entwickeln. Alles was mit unseren Kindern passiert, passiert vor Schulbeginn und ist nachher schwer zu korrigieren. Es sollte die Hoffnung der Lehrer sein, in den Eltern einen Partner zu finden, zum Wohle des Kindes. Ohne die Eltern ist „Waldorf“ nicht möglich, sagte schon Rudolf Steiner. Buchtipp: „Kind sein heute“ von Michaela Glöckler

Am Samstag begann der Geschäftsführer vom Bund der Freien Waldorfschulen, Christian Boettger, mit seinem Impulsvortrag zu „Waldorf100“. Dabei stellte er uns vor, welche Projekte und Aktivitäten dieses Jahr durchgeführt werden. Unter anderem ein Postkarten-Austausch mit anderen Schulen weltweit. Die große „Waldorf100“ - Feier findet in Berlin im Tempodrom am 19.09.2019

statt. Desweiteren der Staffellauf auf drei Routen nach Berlin. An diesem Lauf nehmen auch Schüler unserer 8. Klasse Teil. Im Mai fahren sie auf dem Rad und mit dem Stab im Gepäck von Biberach nach Ulm. Eine besondere Aktion ist der Staffellauf von der Freien Waldorfschule Greifswald (Ostsee). Der Staffellauf wird mit einem Floß nach Berlin gebracht. Generell ist das Presseecho für die Staffelläufe eine unfassbare gute Werbung für die Waldorfgemeinde.

Danach ging es in die Arbeitsgruppen. Ich entschied mich für das Thema „Erziehen mit Gelassenheit“ unter der Leitung von Frau Christiane Kutik. Dabei zeigte sie uns unsere Fehler auf und gab Tipps wie wir die Kinder besser erziehen können. Mit Ruhe und Gelassenheit, sollte man dem eigenen Kind zeigen, wie lieb man es hat aber auch entsprechende Grenzen aufzeigen. Die Kinder sind gute Beobachter, deshalb dürfen wir Eltern nicht etwas verlangen, was wir selber nicht vorleben. Eine wichtige Hilfe in der Erziehung ist der Augenkontakt zum Kind. Wir müssen unsere Forderungen KURZ, KNAPP und KLAR benennen. Aber ans Kind keine DU-Botschaften (Wertung) entrichten, nur einfach sagen was einem nicht gefällt. Nicht das Kind führt, sondern die Eltern, die dem Kind eine Orientierung geben. Wir Eltern müssen in unserer Erziehung, Regeln, Rhythmen und Rituale einführen. Auch das Vormachen, Nachmachen und Üben spielt dabei eine große Rolle. Zum Schluss gab sie jeden Teilnehmer der Gruppe, noch die 5 A's auf den Weg...

Aufmerksamkeit, Ansage, Augenkontakt, Ansprechen mit Namen, Anfassen. Buchtipp: „DAS JAHRESZEITENBUCH“ von Christiane Kutik

Am Sonntagmorgen, gab es eine Zusammenfassung der 86. Bundeselternratstagung. Die einzelnen Arbeitsgruppen stellten ihre Themen vor und was sie dort für Eindrücke gesammelt hatten. Zum Beispiel der „Elternabend“: Der Lehrer sollte mehr auf Fragen der Eltern eingehen. Nur dürfen wir Eltern uns nicht einfach ausruhen, sondern in der Gestaltung des Abends mitwirken, denn es geht um unsere Kinder. Für die Schüler war ein wichtiges Thema „Oberstufenunterricht zwischen Waldorf-Ideal und Abschluss-Erwartung“. Ein Ziel muss es sein, dass unsere Abschlüsse in unserer Gesellschaft mehr Anerkennung finden. Denn ein Waldorfabschluss egal ob Haupt-, Real- oder Abitur, ist ein hochqualifizierter Abschluss und ist den staatlichen Abschlüssen ebenbürtig. Nach dem Motto MENSCH SEIN – FREI SEIN – MUTIG ZUKUNFT GESTAHLTEN.  
*Falk Rätzer.*

## Waldorfwaldkindergarten: Tag der offenen Tür

Am vergangenen Sonntag beim Tag der offenen Tür des Waldorfwaldkindergartens informierten Frau Kiekopf, Frau Delfino und Herr Kräutle die Besucher über Waldorfschule Biberach. Während Frau Kiekopf mit den Kindern kleine Schachteln für Edelsteine bastelte, durften kleine und große Gäste auch in den Schafstall klettern und mit Herrn Kräutle die Schulschafe streicheln und füttern.

Vielen Dank an den Waldorfwaldkindergarten für diesen wunderbaren Tag.



## Stellenanzeige Waldorfkinderkrippe

Wir suchen:

Eine/n Erzieher/in 89 % - 100 % für die Waldorfkinderkrippe,  
 eine/n Erzieher/in 100 % für den Kindergarten als Krankheitsvertretung  
 eine Vertretungskraft (30%) für Krippe und Kindergarten  
 sowie eine Reinigungskraft für die Krippe (geringfügiger Umfang) ab 09/2019.

Wir haben noch freie BFD-/FSJ-Stellen in Kinderkrippe, Kindergarten und Waldkindergarten ab September  
 Bewerbung schriftlich oder per Email an

Waldorfkinderkrippe Biberach

Rindenmooser Str. 12/1

88400 Biberach

info@waldorfkindergarten-biberach.de

## Veranstaltungen für Vorschulkinder & Eltern

### Spielenachmittag für Vorschulkinder und Informationen für die Eltern:

Jeden ersten Schulmittwoch im Monat von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, mit Anmeldung, kostenlos. Während Ihr Kind an einem Bastel- und Spielangebot teilnimmt, informieren wir Sie über unsere Schule. Sie können aber auch gerne Ihr Kind für eine Stunde in unsere Obhut geben und währenddessen einen Spaziergang machen, Besorgungen erledigen oder bei uns Kaffee trinken. Der Spielenachmittag ist nur für Vorschulkinder. Ihr Kind kann gerne mehrmals kommen.

Mittwoch, 05. Juni 2019 - filzen, basteln, spielen

Mittwoch, 03. Juli 2019 - filzen, basteln, spielen

Bitte anmelden unter: 07351-1801500 oder  
 info@waldorfschule-biberach.de

### Eltern-Infostunde:

Jeden ersten Schulmittwoch im Monat von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr, ohne Anmeldung. Wir zeigen Ihnen unsere Schulräume und beantworten in einer kleinen Gruppe Ihre individuellen Fragen zur Pädagogik, Schulorganisation, Finanzierung und Einschulung. Die Info-Stunde ist sowohl für Eltern von zukünftigen Erstklässlern geeignet, als auch für Eltern von Quereinsteigern bis Klasse 10.

Mittwoch, 05. Juni 2019

Mittwoch, 03. Juli 2019

## SONSTIGES

### Nymphensittiche

Nymphensittich-Pärchen mit großem Käfig und Zubehör abzugeben. Fam. Kang 07351/5299178

## TERMINE

### Mittwoch, 05. Juni 2019

15:30 – 16:30 Uhr, Spielenachmittag

19 – 20 Uhr, Elterninfostunde

**Mittwoch, 05. Juni 2019 und**

**Donnerstag, 06. Juni 2019 jeweils 19:30 Uhr,**

**„Hysterikon“ Theateraufführung der 12. Klasse**

Montag, 08. Juli 2019: Abi mdl. Prüfung

Dienstag, 09. Juli 2019: Abi mdl. Prüfung

### Freitag, 28. Juni 2019

18 Uhr, Johannifest

### Montag, 01. Juli 2019

19 Uhr, Öffentliche Aufführung des Eurythmie-Ensembles Stuttgart

### Dienstag, 02. Juli 2019

19 Uhr, Märchenaufführung des Eurythmie-Ensembles Stuttgart

### Mittwoch, 03. Juli 2019

15:30 – 16:30 Uhr, Spielenachmittag

19 – 20 Uhr, Elterninfostunde

### Freitag, 05. Juli 2019

14 Uhr, Olympiade der 5. Klasse

### Samstag, 06. Juli 2019

15 Uhr, „Nils Karlsson Däumling“, Figurentheater

Unterwegs zu Gast in der Freien Waldorfschule Biberach.

Eintritt: 4.-€ (Kinder), 6.-€ (Erwachsene)

### Samstag, 13. Juli 2019

19 Uhr, Abiball

### Montag, 15. Juli 2019

Schützen - Bunter Umzug

### Dienstag, 16. Juli 2019

Schützen – Historischer Umzug

### Ferien 2018/2019

Brückentag: Fr. 31.05.2019

Pfingstferien: Mo. 11.06. – Sa. 22.06.2019

Schützenfest: Mo. 15. u. Di. 16.07.2019

Sommerferien: Mo 29.07. – Di. 10.09.2019

Weitere Termine können Sie dem Jahreskalender auf der Website entnehmen: <http://waldorfschule-biberach.de/>

## Termine Christengemeinschaft

Rindenmooser Str. 10, 88400 Biberach, [Christengemeinschaft Biberach](#)

### Montag, 16. Juni 2019

09:30 - Die Sonntagshandlung für die Kinder, mit festlicher Lesung des Pfingsthymnus von Hrabanus Maurus

10:00 - Die Menschenweihehandlung

### Sonntag, 23. Juni 2019

09:30 Uhr, Die Sonntagshandlung für die Kinder

10:00 Uhr, Die Menschenweihehandlung

### Samstag, 6. Juli 2019

08:00 - 19:00 Uhr, gemeinsamer Ausflug der Gemeinden Ulm, Heidenheim und Biberach

Auf den Spuren von Tilman Riemenschneider und Matthias Grünewald

Für alle Altersstufen geeignet.

### Montag, 8. Juli 2019

20 Uhr, das "Wort" erläutert am Beispiel des Gleichnisses vom Sämann und dem Seelenkalender Rudolf Steiners. Vortrag und Gespräch: Konrad Graul

### Sonntag, 21. Juli 2019

09:30 Uhr, Die Sonntagshandlung für die Kinder

10:00 Uhr, Die Menschenweihehandlung

## Sonstige Termine

### Montag, 3. Juni 2019

20 Uhr, "Ein Mann gibt Auskunft"

Johannes Kirchberg, Hamburg

Komponist und Liedermacher

Texte von Erich Kästner

Waldorfschule Römerstraße, Ulm

Depression, Angst, Demenz, Aufmerksamkeitsstörungen, Schlafstörungen, Bewegungsmangel, Übergewicht, Haltungsschäden, Diabetes und Bluthochdruck.

Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer.

Stadthaus Ulm, Münsterplatz. Eintritt € 9,- (erm. € 7,-),

Eine Veranstaltung von [Forum 24](#)

### Montag, 3. Juni 2019

19 Uhr, die Smartphone- Epidemie. Smartphones erzeuge Sucht und verursachen Kurzsichtigkeit,

**Freitag, 7. Juni 2019**

19:30 Uhr, Suchen und Sucht. Vortrag von Wilfried Kessler im Bio-Hofladen Steigmiller, Biberacher Straße 32,88444 Ummendorf

**Dienstag, 18. Juni 2019**

20 Uhr, die Spiritualität der Jugend. Zwischen Doppelgänger und einem neuen sozialen Sinn Vortrag mit Johannes Greiner, Aesch bei Dornach (CH). Waldorfschule Römerstraße 97, Ulm, Zweigsaal

Eintritt: € 9,- (erm. € 7,-). Eine gemeinsame Veranstaltung des Rudolf-Steiner-Zweig und [Forum 24](#)

**Mittwoch, 24. Juli 2019, 20:00 Uhr und Donnerstag, 25. Juli 2019, 19:30 Uhr**

Klassenspiel, Klasse 12  
Waldorfschule Römerstraße, Ulm

**Zu guter Letzt...****Anthroposophischer Seelenkalender**

*Zweite Mai-Woche*

*Rudolf Steiner*

Es ist erstanden aus der Eigenheit  
Mein Selbst und findet sich  
Als Weltenoffenbarung  
In Zeit- und Raumeskräften;  
Die Welt, sie zeigt mir überall  
Als göttlich Urbild  
Des eignen Abbilds Wahrheit..

**GLÜCKSMOMENTE**

*Blumenfreuden!*

**IMPRESSUM**

Die nächste Ausgabe erscheint am **Freitag, 28. Juni**. Redaktionsschluss ist Sonntag, 23. Juni, 18:00 Uhr.

**Alle weiteren Termin für 2019:** 26. Juli, 27. September, 25. Oktober, 22. November, 20. Dezember.

„Unter Waldis“ erscheint monatlich im Selbstdruck und wird per E-Mail versandt.

Redaktion: Unter Waldis, Freie Waldorfschule Biberach, Rindenmooserstr. 14, 88400 Biberach: Jo Carson, johanna.carson@waldorfschule-biberach.de. <http://waldorfschule-biberach.de/>.

Für den Inhalt der Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt gibt nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Klein-Anzeigen sind kostenfrei, um Spenden wird gebeten (Bitte im Schulbüro abgeben, Richtwert mind. 1€). Gewerbliche Anzeigen bitte anfragen

**ANZEIGEN**

## **Mit Kindern wachsen**



Wir suchen:

Eine/n Erzieher/in 89 % - 100 % für die  
Waldorfkinderkrippe,

eine/n Erzieher/in 100 % für den Kindergarten als  
Krankheitsvertretung

eine Vertretungskraft (30%) für Krippe und Kindergarten

sowie eine Reinigungskraft für die Krippe (geringfügiger  
Umfang) ab 09/2019.

Wir haben noch freie BFD-/FSJ-Stellen in Kinderkrippe,  
Kindergarten und Waldkindergarten ab September.

## **Frühe Kindheit begleiten**

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so freuen wir  
uns auf Ihre Bewerbung schriftlich oder per Email an

Waldorfkinderkrippe Biberach

Rindenmooser Str. 12/1

88400 Biberach

[info@waldorfkindergarten-biberach.de](mailto:info@waldorfkindergarten-biberach.de)